

## Grundlagen zur Bildung und Betreuung von Kindern

<b>Wer ist angesprochen?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht-qualifiziertes pädagogisches Personal aus non-formalen Bildungseinrichtungen.</li> </ul>
<b>Was ist das Ausbildungsziel?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine einführende Weiterbildung die vom luxemburgischen Ministerium für Bildung, Kindheit und Jugend anerkannt ist;</li> <li>• Die Erhöhung der Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsqualität.</li> </ul>
<b>Welche sind die Voraussetzungen für diese Ausbildung?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestalter von 18 Jahren zu Beginn der Ausbildung;</li> <li>• Eine der geläufigen Sprachen des Landes sprechen (L/F/D);</li> <li>• Eine befristete oder unbefristete Anstellung in einer non-formalen Bildungseinrichtung (ebenfalls gültig: Verträge des Typs CIE/CRE in Verbindung mit der ADEM).</li> </ul>
<b>Wie ist der Ablauf der Ausbildung?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 118 Unterrichtsstunden über 15 Kurstage verteilt;</li> <li>• Die Kurse finden jeweils an einem Tag pro Woche statt, entweder dienstags oder donnerstags;</li> <li>• Keine Kurse während der Schulferien;</li> <li>• Im Prinzip von 9:00 bis 17:00 Uhr mit einer Mittagspause zwischen 12:30 und 13:30;</li> <li>• Wahl der Kurssprache (Deutsch oder Französisch) möglich;</li> <li>• Der genaue Unterrichtsplan wird den Teilnehmern am 1. Unterrichtstag mitgeteilt.</li> </ul>
<b>Wo findet die Ausbildung statt?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maison d'accueil des Sœurs Franciscaines, 50, av. Gaston Diderich L-1420 Luxemburg.</li> </ul>
<b>Was erwartet mich?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurse die in verschiedene Module unterteilt sind (siehe S.2);</li> <li>• Die Referenten sind Fachleute vom jeweiligen Gebiet und erfahrene Ausbilder;</li> <li>• Sie stellen den Teilnehmern während der Ausbildung eine Dokumentation zu den behandelten Themen zur Verfügung.</li> </ul>
<b>Welche ist die Zertifizierung?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Teilnehmer muss in <u>jedem Modul</u> mindestens 80% Anwesenheitszeit nachweisen können;</li> <li>• Aufholkurse sind nur möglich wenn ein Krankenschein für verpasste Kurse vorliegt;</li> <li>• Die Teilnehmer nehmen an einem Bilanzgespräch von etwa einer halben Stunde teil;</li> <li>• Während dem Bilanzgespräch ein Unterrichtsordner und ein Unterrichtsportfolio vorzeigen die die Anforderungen die während der Ausbildung vorgestellt wurden erfüllen. Wenn die formalen Kriterien erfüllt sind wird das offiziell anerkannte Zertifikat ausgehändigt.</li> </ul>
<b>Was kostet die Ausbildung?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosten der Ausbildung : 995,- € ;</li> <li>• Die allgemeinen Bedingungen können dem Einschreibeformular entnommen werden;</li> <li>• Es besteht die Möglichkeit sich kostenfrei auf unsere Warteliste einzuschreiben;</li> <li>• Eine endgültige Einschreibung ist aber erst nach der vollständigen Bezahlung gegeben.</li> </ul>
<b>Koordination:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Caritas Luxemburg – Service Formation, E-mail: <a href="mailto:formation@caritas.lu">formation@caritas.lu</a></li> </ul>
<b>Bestätigung der Einschreibung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Eintrag in die Warteliste wird dem Teilnehmer schriftlich auf seine angegebene Adresse bestätigt.</li> </ul>

## Die Kursmodule

<b>Modul 1 (40 Std.): Die non-formale Bildung</b>	Dieses Modul führt in den nationalen Bildungsrahmenplan ein, seine theoretischen Grundlagen werden erklärt (Prinzipien, Merkmale von pädagogischen Handlungsfeldern) und die ihm eigenen Begriffe werden unter besonderer Berücksichtigung der frühen Kindheit und des Schulkindalters erläutert anhand von Beispielen aus der Praxis. Die Rolle des Erziehers und seiner Aufgaben werden erklärt.
<b>Modul 2 (16 Std.): Die Entwicklung des Kindes</b>	Das Modul vermittelt die Grundlagen zur Entwicklung des Kindes (0-12 Jahre) in unterschiedlichen Bereichen - kognitive, motorische, soziale und emotionale Entwicklung. Die Bedeutung der individuellen Entwicklung eines jeden Kindes und der damit zusammenhängende Stellenwert der Beobachtung und Reflexion werden thematisiert. Die Teilnehmenden erfahren die Wichtigkeit eines adäquaten pädagogischen Handelns und lernen den Umgang mit kindlichem Verhalten und schwierigen Situationen.
<b>Modul 3 (20 Std.): Kommunikation und Konfliktbewältigung</b>	Das Modul beschäftigt sich mit den Regeln und Formen der Kommunikation, die maßgebend für das Gelingen einer konstruktiven und wertschätzenden Verständigung im Team, mit den Kindern, mit Eltern und anderen Beteiligten sind. Weiterhin wird das Thema der Konflikte behandelt. Dazu werden mögliche Strategien für den Umgang mit Kommunikationsstörungen bzw. zur Konfliktlösung vorgestellt. Abschließend werden die beiden Begriffe der Berufsethik und des Berufsgeheimnisses eingeführt, erläutert was darunter zu verstehen ist und deren Bedeutung in der alltäglichen Praxis dargestellt.
<b>Modul 4 (6 Std.): Verantwortung und Sicherheit</b>	Das Modul will Bewusstsein schaffen für Risiken und für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Sicherheit der Kinder in Kinderbetreuungsstrukturen. Die Verordnungen und Regelungen rund um die Sicherheit in und außerhalb der Infrastrukturen werden vorgestellt und Rechten und Pflichten über was tun bei Verletzungen und in Notfällen werden vermittelt.
<b>Modul 5 (12 Std.): Ernährung und Lebensmittelhygiene</b>	Der erste Teil des Moduls vermittelt die Grundlagen einer guten Kinderernährung: ausgewogenes und gesundes Essen, das Kinder anspricht und sie mit den richtigen Nährstoffen versorgt. Da Kinder darüber hinaus auch eine angenehme und kindgerechte Essenssituation benötigen, werden ebenfalls die pädagogische Haltung des Personals bei den Mahlzeiten sowie der Ablauf und die Organisation der Essenssituation besprochen.  Der zweite Teil beschäftigt sich mit dem Thema der Lebensmittelsicherheit in Kindertageseinrichtungen und gibt einen Überblick über die wichtigsten Maßnahmen für eine gute Lebensmittelhygiene.
<b>Modul 6 (24 Std.): Handlungsfelder der non-formalen Bildung</b>	Das Modul gibt Anregungen zur Gestaltung von pädagogischen Angeboten in den verschiedenen Handlungsfeldern, welche non-formales Lernen ermöglichen (selbständiges Probieren, Förderung von Lernprozessen). Diese werden für die Zielgruppen der 0-3jährige und 4-12jährige Kinder getrennt vorgestellt um einerseits gezielt auf ihre jeweiligen Spezifitäten eingehen zu können und andererseits um den Teilnehmer und Teilnehmerinnen umfassendes transversales Wissen zu vermitteln.

Um sich auf die **Warteliste** der Fortbildung einzutragen bitte wie folgt vorgehen:

- Per E-Mail das Anmeldeformular unter [www.caritas.lu/formations](http://www.caritas.lu/formations) ausfüllen und an [formation@caritas.lu](mailto:formation@caritas.lu) schicken oder
- Per Post das Formular Seite 3 ausgefüllt einsenden an: Fondation Caritas Luxemburg, Service Formation, 29, rue Michel Welter, L-2730 Luxembourg.

## Einschreibung in die Warteliste für die Weiterbildung „Grundlagen zur Bildung und Betreuung von Kindern“

Formular einreichen an:	Per E-Mail: das Anmeldeformular unter <a href="http://www.caritas.lu/formations">www.caritas.lu/formations</a> herunterladen, ausfüllen und an <a href="mailto:formation@caritas.lu">formation@caritas.lu</a> schicken, oder,  per Post: dieses Formular ausfüllen und an Fondation Caritas Luxembourg, Service Formation, 29, rue Michel Welter, L-2730 Luxembourg schicken.
Name, Vorname:	
Hausnummer, Strasse:	
Postleitzahl und Ort:	
Telefon privat, Handy:	
Private Emailadresse:	
Geburtsdatum:	
Sprachwahl für die Fortbildung:	<input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> keine Präferenz
<p>Die angegebenen Informationen sind Bestand eines Verfahrens von Caritas Luxembourg welches die vorliegende Anfrage verarbeitet. Entsprechend der Regelung (EU) 2016/679 des europäischen Parlamentes bezüglich des Schutzes von persönlichen Daten (RGPD), können Sie die angegebenen Daten einsehen und ggfs berichtigen lassen indem Sie sich an die Abteilung <i>Service Formation</i> von Caritas Luxembourg wenden.</p> <p>Ort, Datum und Unterschrift: _____</p>	

<b>Auszufüllen vom Arbeitgeber:</b>	
Name der Einrichtung:	
Hausnummer, Strasse:	
Postleitzahl und Ort:	
Name und Vorname des Personalleiters:	
Telefon:	
Emailadresse:	
Art des Arbeitsvertrages:	<input type="checkbox"/> Unbefristet <input type="checkbox"/> befristet auf ...Monate <input type="checkbox"/> CRE
<p>Die angegebenen Informationen sind Bestand eines Verfahrens von Caritas Luxembourg welches die vorliegende Anfrage verarbeitet. Entsprechend der Regelung (EU) 2016/679 des europäischen Parlamentes bezüglich des Schutzes von persönlichen Daten (RGPD), können Sie die angegebenen Daten einsehen und ggfs berichtigen lassen indem Sie sich an die Abteilung <i>Service Formation</i> von Caritas Luxembourg wenden.</p> <p>Ort, Datum und Unterschrift des Personalleiters: _____</p>	